

**FAZIT.** Die Messebilanz zur Swissbau 2014 fällt wie eine Zeitreise aus. Der Schreinerbranche nahestehende Aussteller machten mit ihren Produkten und Dienstleistungen entweder auf alt, zeigten sich topaktuell oder hatten den Fokus bereits weit in die Zukunft gerichtet.

## Zeitreise mit viel Spielraum



Bilder: Schreinerzeitung

Ob topmodern, rustikal, eingesetzt bei Türen oder Bodenbelägen: Holz war an der Swissbau 2014 omnipräsent.

Sie kamen auch an der Swissbau auf ihre Kosten – die Retrofans mit ihrer Vorliebe zum Alten. Bei Türen, Fenstern oder Holzwerkstoffen ist «auf alt gemacht» immer noch voll im Trend. Dieser Eindruck wurde beispielsweise unterstützt durch die Standgestaltung von Alpnach Norm und Alpnach Küchen. Hier spielte das Unternehmen mit Bildern aus traditionellen, früheren Zeiten und topaktuellen Produkten.

### Gut für die Zukunft gerüstet

Ebenfalls einen Blick zurück dürfen die beiden Beschlägespezialisten Hager Zierbeschläge AG und Link Beschlagtechnik AG werfen. Hager vertreibt seit 50 Jahren Beschläge für Fenster, Türen und Möbel. Link ist seit 15 Jahren als Händler namhafter Beschlagemarken auf dem Markt. Mit diversen Neuheiten – darunter auch das neueste Produkt «D3» für Glastüren ihrer gemeinsamen Türsenkdichtungsmarke Carda Tec – beweisen beide, dass sie gut für die Zukunft gerüstet sind.

Dies stellte ebenso die Türenfabrik Brunegg AG unter Beweis, feiert sie doch einerseits das 60-Jahr-Jubiläum, andererseits setzt auch der Anbieter von einhänggeferti-

gen Türen in projektspezifischer Ausführung und Auswahl klare Zeichen für die Zukunft: Brunex präsentierte an der Swissbau erstmals den «Devis-Tool»-Produktkonfigurator für Architekten und wird in Kürze am Betriebsstandort in Brunegg mit einem Produktionsneubau starten.

### Grösser, digitaler und mobiler

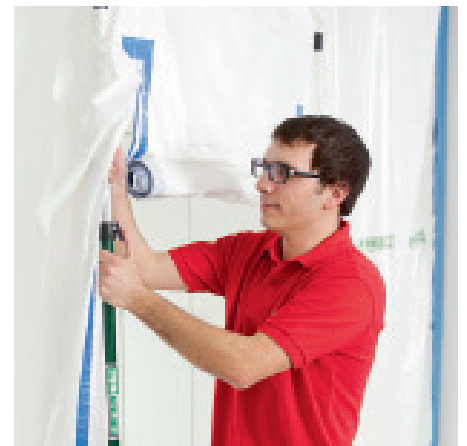
Holz- und Holzwerkstoffhändler legen zwar grossen Wert auf die traditionellen Beratungsdienstleistungen, stellen aber zusammen mit den Softwarespezialisten immer einfachere und bessere mobile Auswahl- und Bestellmöglichkeiten zur Verfügung. Letztlich hatte auch die Swissbau ein Jubiläum zu feiern. Vor 40 Jahren ging die erste Swissbau als einfache Messe über die Bühne. Heute ist die grösste Baumesse der Schweiz eine Plattform für Aussteller, Handwerker, Immobilienspezialisten und Bauwillige, welche mit vielen mobilen Hilfsmitteln und modernster Kommunikation zu erleben ist. Die Schreinerzeitung präsentiert auf den nächsten zwei Seiten eine Auswahl interessanter Messeneuheiten für den Schreiner.

PET

→ [www.swissbau.ch](http://www.swissbau.ch)

### Staubschutz auf der Baustelle

Staub und Schmutz während Umbauten erfordern nach Abschluss des Schreinerauftrags meistens aufwendige Reinigungsarbeiten. Vielfach löste der Handwerker bisher diese Problematik mit dem Aufbau einer Staubschutzwand aus Latten und Bauplastik zum bewohnten Teil hin. Die Permapack AG, bisher in der Branche mehrheitlich bekannt als Herstellerin und Händlerin von Dicht- oder Klebstoffen, zeigte an der Swissbau die mobile Schutzwand «Curtain-Wall». Diese besteht aus



stufenlos verstellbaren Teleskopstangen, welche die Querstreben mit ihrer Schaumstoffpolsterung an die Decke pressen. Gemäss Permapack-Angaben ist diese Schutzwand in nur fünf Minuten aufgestellt und schützt dann zuverlässig vor Staub, Zugluft und neugierigen Blicken.

→ [www.permapack.ch](http://www.permapack.ch)

### Flächenbündig, zweckmässig, edel

Buchstäblich brandneu ist der flächenbündige Turnhallendrucker der Schlossfabrik Heusser AG mit einer Schalentiefe von 42 mm. Der Edelstahlrucker kann vom Schreiner ebenso für Brandschutz Türen, Schiebetüren und Schlupftüren empfohlen werden und erfüllt nun auch die DIN

Fortsetzung auf Seite 14 →

→ Fortsetzung von Seite 13

EN 179 für fluchttaugliche Türen. Die Entwicklung einer kompletten Türenversion, die höchste Brandschutzvorschriften er-



füllt, ist bereits weit fortgeschritten. Dieses Projekt verfolgt die Schlossfabrik Heusser AG zusammen mit der Feuer-schutzteam AG, der Türen Frank AG und der MSL Schloss- und Beschlägefabrik AG.  
→ [www.heusser-schloss.ch](http://www.heusser-schloss.ch)

### Bambus auch im Aussenbereich

Industriell gefertigte Bambusprodukte müssen ganz bestimmte Eigenschaften besitzen, damit sie über viele Jahre formstabil bleiben. Dieses Ergebnis erzielt die Firma Moso bei «Bamboo X-Treme» auf natürliche Weise – ohne Imprägnierungen oder Beschichtungen durch Lacke und Lasuren. Eine Behandlung der Dielen mit



einem fein abgestimmten Thermo-Druck-Verfahren bei 200 °C macht es zum idealen Werkstoff für Terrassenböden oder Fassadenverschalungen. Bestärkt durch positive Resonanz wird Moso, deren Produkte in

der Schweiz durch die HW Bihr gehandelt werden, das aktuelle Outdoor-Sortiment mit weiteren Artikeln für die Gestaltung des Aussenbereichs ausbauen.

→ [www.hwbihir.ch](http://www.hwbihir.ch)

### Mitnehmen und sperren

Mit dem Schiebesystem «GM Lightroll» ist der Vorarlberger Glasspezialist Glas Marte schon einige Zeit auf dem Markt. Just an der Swissbau präsentierte Marte nun einen neuen Mitnehmer mit zusätzlicher Sperrfunktion. Da der Mechanismus individuell aktiviert und deaktiviert werden kann, bleibt die gewohnte Flexibilität der einzelnen Schiebegläser erhalten. Wie Marte-Geschäftsführer Martin Feigl an der



Messe demonstrierte, kann die Mitnahme-beziehungsweise Sperrfunktion bequem mit dem Fuss aktiviert werden, dadurch wird der Komfort zusätzlich erhöht.

→ [www.glasmarte.at](http://www.glasmarte.at)

### Im virtuellen Raum bewegt

Im Innenausbauergewerbe nimmt der Stellenwert einer realitätsnahen Visualisierung stets zu. Die Softwarehersteller bieten dem Planer und Schreiner dafür immer neue Möglichkeiten. In diese Welt des Erlebens entführte die Point Line CAD AG – und zwar so wirklichkeitsnah wie kaum zuvor. Mit einer aufgesetzten Brille gelangte der interessierte Besucher am Messestand ins virtuelle Haus. Dies darzustellen, ist heute keine Besonderheit mehr. Speziell ist aber, dass praktisch wie in der realen Welt sich die Standbesucher mittels Kopfdrehung oder Bewegungen eine Übersicht verschaffen konnten oder in den nächsten Raum gelangten. Weiter

zeigten die Leute der Borm-Gruppe die neueste Point-Line-Version 22, bei der dem Anwender eine leistungsfähige Programmierungsumgebung zur Verfügung



steht. Damit lassen sich unter anderem parametrische Objekte erstellen, welche direkt mit dem ERP-System der Borm-Gruppe kommunizieren.

→ [www.pointline.com](http://www.pointline.com)

### Gefilterte Tatsachen

Als Fachunternehmen in Sachen Filtertechnik präsentierte die Tecnofil AG an der Swissbau einerseits ihr ganzes Produktsortiment. Schliesslich fallen praktisch bei jeder maschinellen Tätigkeit Staub, Späne oder Ähnliches an. Andererseits zeigte man die neuen, hochmodernen und aus «SMP»-Material hergestellten Filterschläuche. Durch die ausgezeichneten energie-technischen Werte der «Supra Mikro Poren» ergibt sich gemäss Herstellerangaben



eine längere Lebensdauer – bei besserer Filterleistung. Was die Tecnofil-Verantwortlichen in Basel bereits verraten konnten: Erste Schreinereien in der Schweiz



stehen kurz vor dem Einbau dieser neuartigen Filterprodukte.

→ [www.tecnofil.ch](http://www.tecnofil.ch)

### Einfach versenkbare Technik

Eine ganze Reihe von neuen Produkten hat die Ackutech AG an der Swissbau vorgestellt. Im Zentrum stand ein kompakter TV-Lift mit einer Bautiefe von nur 60 mm. Das mittels Gasfeder oder Motor angetriebene Produkt erreicht nach Herstellerangaben eine Verfahrensgeschwindigkeit von



90 mm/s und besticht durch einfache Montage und geringes Geräuschniveau. Bedient werden kann der Lift mittels Fernbedienung oder Tastatur.

→ [www.ackutech.ch](http://www.ackutech.ch)

### Sanfte Lamellenöffnung

Eine etwas andere Art der Schranköffnung hat Peka-Metall AG zu bieten. In wenigen Tagen ist nämlich der Hängeschrank «Climber» lieferbar. Durch eine leichte Berührung am Touch-Schalter an der Unterseite des Korpus beginnt sich die flache Schrankfront in Lamellen zu zergliedern.



Diese Lamellen gleiten sanft nach oben und legen sich an der Schrankoberkante übereinander. «Climber» ist 600 x 900 mm breit und 780 mm hoch und besteht aus einem weissen Korpus und schwarzen Glaslamellen.

→ [www.peka-system.ch](http://www.peka-system.ch)

### Neue Funktionen, neue Möglichkeiten

Einen innovativen Weg geht Alpnach Norm. Das neue Brandschutzschrank- und Wandelementsystem jedenfalls erfüllt als Erstes dieser Produkte in der Schweiz die Vorschriften nach EI 60. «Reviflex», so heisst das System, kann vom Schreiner für die Verkleidung von Elektroverteilern in öffentlichen Gebäuden wie Schulen, Pflegeheimen, Hotels oder bei Steigschächten eingesetzt werden. Die mit Lippen-dichtungen und Quellbändern versehenen Türelemente sind in verschiedensten Oberflächen erhältlich und bieten dank ausgeklügelter Technik flexible Öffnungs-



möglichkeiten. Die Türen sind in den Standardhöhen von 195, 220 oder 250 cm bei einer Elementbreite von 60 cm erhältlich.

→ [www.alpnachnorm.ch](http://www.alpnachnorm.ch)

### Design und Funktion vereint

Verbesserte Raumluft und Akustik verspricht die Dämmstoffherstellerin Isolena mit dem neuen Akustik-Filz-Paneel. Die in sechs verschiedenen Farben erhältlichen Paneele aus 100% reiner Schafschurwolle und Holz können einfach montiert und in verschiedenen Formaten geliefert werden. Diese dekorativen Paneele erfüllen die strengen Schall- und Brandschutzvorschriften und können zusätzlich auch als



Pinwand oder dekoratives Element eingesetzt werden. Zur einfachen Wandmontage werden pro Element Montageleisten mitgeliefert.

→ [www.isolena.ch](http://www.isolena.ch)

### Höchstleistung beim Kleben

Seit wenigen Tagen ist der neue Hochleistungsklebstoff von Tremco Illbruck auf dem Markt. Die Resultate des «Illbruck SP350» – am Messestand zu sehen – sind erstaunlich. Der Einkomponenten-Hybrid-Klebstoff zeichnet sich durch eine sehr hohe Anfangsklebkraft aus. «Illbruck SP350» kann zum Kleben von Holz- und Holzwerkstoffen, Metallen, Kunststoffen und Bauplatten eingesetzt werden. Er ist standardmässig in Weiss erhältlich, härtet



rasch aus und ist mit praktisch allen Farben überstreichbar. Bei den Vorteilen nennt die Herstellerin auch noch die hohe mechanische Festigkeit bei gleichzeitig hoher Dehnung.

→ [www.tremco-illbruck.ch](http://www.tremco-illbruck.ch)